

ÜGP MVZ Institut für Pathologie, Dermatopathologie, Zytologie und Molekularpathologie GbR
Forsthausstraße 1, 35578 Wetzlar, Tel: 06441-76510, Fax: 06441-77199

Ambulant () Bitte Überweisung beifügen Stationär () Wahlleistung () Bitte Adresse angebe

Patientendaten / Patientenaufkleber	Auftraggeber / Praxisstempel
Name, Vorname	
Adresse	
Geburtsdatum	

Liquid Biopsy zum

- () Nachweis von **EGFR**-Primärmutationen und/oder Resistenzmutation aus cfDNA
- () Nachweis von **PIK3CA** Mutationen aus cfDNA
- () Nachweis von **ESR1** Mutationen aus cfDNA

Diagnose

Indikation (z.B.):

.....

.....

.....

1. Voranfrage in der Pathologie erforderlich

NEU: Schriftliche Ankündigung spätestens am Vortag per E-mail an molpath@patho-uegp.de

Unser Ansprechpartner: D. Oderwald

2. 10 ml Blut in Streckröhrchen

Nehmen Sie vor dem Blutentnahmetermin Kontakt mit uns auf, damit wir Ihnen die Röhrchen zusenden können.

Für die Liquid Biopsy wird eine G21-Kanüle empfohlen und die Entnahme muss **gemäß der GP41 Guideline für Blutabnahmen erfolgen**. Die Röhrchen müssen bitte vollständig befüllt und nicht rundum beklebt werden, sodass eine durchgehende Sichtlücke verbleibt. Nach der Blutentnahme muss das Röhrchen verschlossen und ca. 10 Mal invertiert werden. **Rückseite beachten für weitere Infos.**

3. Versand per Bote

Probenannahme: Montag-Donnerstag, jeweils 08:00-11:00 Uhr

Probeneingang: spätestens 24 h nach Blutentnahme.

Der Versand an uns sollte unmittelbar über unseren Fahrdienst erfolgen. (Bei Fragen: Bestellwesen@patho-uegp.de)

Beachten Sie bitte, dass eine Lagerung der Probe bei unter 4 °C und über mehrere Tage eine valide Analyse unmöglich machen kann.

4. Primärmutation angeben

Falls die Primärmutation nicht erneut nachweisbar ist, könnte eine zu geringe Tumorlast vorliegen, um eine Resistenzmutation nachzuweisen.

Datum

Name (Druckbuchstaben)

Unterschrift

Informationen zur Blutabnahme für Liquid Biopsies

Info: Streckröhrchen bei Raumtemperatur lagern, Haltbarkeitsdatum beachten. G21 Kanüle verwenden. GP41 Guideline zur Blutabnahme unbedingt beachten.

Patientenvorbereitung: Abnahme am besten morgens, davor möglichst kein Genussmittelkonsum (Koffein, Nikotin, Alkohol) und kein Sport. Ambulante Patient:innen die zu Fuß oder mit dem Fahrrad kommen sollten vor der Abnahme mind. 30 min in Ruhe sitzen.

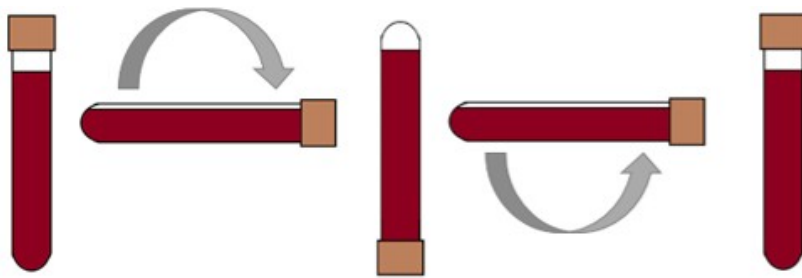
1) Blutabnahme

Die Röhrchen enthalten chemische Zusatzstoffe, deshalb während der Abnahme den **Arm in einer abwärts gerichteten Position halten** um einen Rückfluss zu vermeiden. Bei vorherigen Infusionen am kontralateralen Arm entnehmen und Wartezeit einhalten. Hohen Unterdruck und Reiben/Drücken an der Entnahmestelle vermeiden. Das **Röhrchen bitte komplett füllen**, da das Verhältnis zu den Zusatzstoffen sonst nicht stimmt.

2) Handhabung der Röhrchen

Die Röhrchen bitte **nicht schütteln** sowie vorsichtig und gewissenhaft handhaben um eine Schädigung der Leukozyten zu vermeiden.

Direkt nach der Abnahme das Röhrchen vorsichtig **10-mal invertieren** (um 180° schwenken):



Lagerung bei **Raumtemperatur** (18° bis **max. 25°C**) und innerhalb von 24 Stunden und ohne Kühlung versenden.

Nicht einfrieren! Nicht im Kühlschrank lagern!
Fernhalten von Hitzequellen (Heizkörper, Lampen)!

3) Versand

Die Röhrchen sollen nicht rundum beklebt werden um eine Sichtlücke an der Seite zu gewährleisten. Dies ist wichtig für die weitere Bearbeitung.

Bitte den Termin für die Blutabnahme und den Versand so planen, dass die Röhrchen **bis Donnerstag 11:00** bei uns sind. Bitte vermeiden sie eine Lagerung über das Wochenende.

Sollten Sie Fragen haben, sprechen Sie uns gerne an.

Per Mail an: molpath@patho-uegp.de

Oder Telefonisch unter 06441-76510